



Institut für vergleichende
Städtegeschichte

Programm Sommersemester 2024

26.04.2024 **Junge Städteforschung**

Olof Blomqvist (Göteborg)

Breaking Down Doors: War Captivity, Statebuilding and Local Resistance

Filip Schuffert (Regensburg/Gießen)

Zwischen London und Tschernowohrad. Warschaus urbane Referenzen im 18. Jahrhundert

Clara Sterzinger-Killermann (München)

Schule und städtische Kultureinrichtungen im nationalsozialistischen München

Christian Götter (Braunschweig)

Fluide Immobilien? Wechselhafte Umweltwahrnehmungen im frühen Sydney

21.06.2024 **Migration und soziale Netzwerke in der vormodernen Stadt**

Filip Vukuša (Bielefeld)

(Re)Constructing Urban Medieval Social Networks: A Comparative Study of 14th Century Populations of Zadar and Rab

Jesse Spohnholz (Pullman)

Dutch Reformed Refugees in Cities of the Holy Roman Empire (1554–1596)

Simon Dreher (Münster)

Zwischen Integration und Isolation. Freiwillig und unfreiwillig Migrierte in urbanen Räumen des Moskauer Russlands

28.06.2024 **Abendvortrag**

Werner Freitag (Münster)

Lokale Ablehnung, Planungseuphorie und inszenierte Sachkompetenz. Die Zusammenlegung der "Musterstadt" Rheda mit der Nachbarstadt Wiedenbrück (1967–1969)
Beginn des Vortrags: 17 Uhr c.t.

FREITAGS-KOLLOQUIUM

zu Problemen vergleichender Städtegeschichte

Freitag, 14.00 – 18.00 Uhr c.t.
Seminarraum des IstG | Königsstraße 46 | 48143 Münster
Kontakt: 0251 83-275-14 | istg@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Staedtegeschichte

